

Inhalt

Einleitung	7
Fragestellung	7
Gewalt, Kriege und militärische Auseinandersetzungen im Rheinland – ein Überblick	15
Nur symbolisch?	21
Quellen	25
Kriegsführung der Stadt Köln	29
Zur Einführung: Köln 1257/58	29
Rahmenbedingungen der Kölner Kriegsführung	32
Der von der Stadtverfassung gesetzte Rahmen: Köln als kollektiver Feldherr?	32
Militärische Kompetenzen in der Kölner Stadtgesellschaft	39
Bewaffnete Kräfte der Stadt Köln	58
Militärverwaltung	89
Geographische, politische und territoriale Rahmenbedingungen	91
Finanzen und wirtschaftliche Grundlagen der Kriegsführung	114
Super-Burg und Festung Köln	121
Territorium?	128
Szenarien gewaltsamer Auseinandersetzungen	134
Drohende Kriegsgefahr	134
Alltägliche Kämpfe im Mittelalter	141
Offene Schlacht: Worringen 1288	150
Die Heerfahrt (Neuss 1474/75)	153
Abwehr von Belagerungen und Blockaden	167
Unterstützung verbündeter Feldarmeen	176
Reichskriege	181
Abwehr von Handstreichen und Überfällen	187
Der Kleine Krieg im Umland	195

Im Großkonflikt	201
Ohnmacht: Die österreichischen Erbfolgekriege und der Siebenjährige Krieg	229
Endspiel: Die Revolutionskriege	237
Grundzüge einer Strategie der Reichsstadt Köln	239
Fazit	253
Abkürzungen	261
Quellen und Literatur	263
Ungedruckte Quellen	263
Literatur und gedruckte Quellen	264
Abbildungsnachweis	291
Personenregister	293